

Bevölkerung und Gesundheitswesen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Vierteljahresberichte / Statistisches Amt der Stadt Bern**

Band (Jahr): **37 (1963)**

Heft 3

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

VIERTELJAHRESTABELLEN

I. BEVÖLKERUNG UND GESUNDHEITSWESEN

Entwicklung der Wohnbevölkerung

1 Monate	Anfangs- bestand	Geburten- über- schuß	Zuzugs- über- schuß	Gesamt- zunahme	Endbestand			Mittlere Wohn- bevölke- rung
					Über- haupt	Dav. Ausländer		
						absolut	%	
Juli	170 825	72	- 117	- 45	170 780	21 414	12,5	170 800
August	170 780	66	- 43	23	170 803	21 483	12,6	170 790
September	170 803	82	- 147	- 65	170 738	21 502	12,6	170 770
3. Viertelj. 1963	170 825	220	- 307	- 87	170 738	21 502	12,6	170 790
3. Viertelj. 1962	169 362	213	352	565	169 927	20 506	12,1	169 680

Eheschließungen, Geburten und Todesfälle

2 Monate	Absolute Zahlen					Auf 1000 Einwohner			Im 1. Le- bensjahr Gestorbene auf 100 Lebend- geborene
	Ehe- schlie- bungen	Lebendgeborene		Gestorbene		Ehe- schlie- bungen	Lebend- ge- borene	Gestor- bene	
		über- haupt	außer- ehelich	über- haupt	Im 1. Le- bensjahr				
Juli	141	194	10	122	3	9,9	13,6	8,6	1,5
August	154	179	19	113	4	10,8	12,6	7,9	2,2
September	150	203	11	121	4	10,5	14,3	8,5	2,0
3. Vierteljahr 1963	445	576 ¹⁾	40	356 ²⁾	11	10,4	13,5	8,3	1,9
3. Vierteljahr 1962	437	554	34	341	8	10,3	13,1	8,0	1,4

¹⁾ Davon 571 (542) in Spitälern und Anstalten geboren. ²⁾ Davon über 60jährig: 269 (248) Personen.

Sterbefälle nach Todesursachen

3 • Todesursachen	3. V'jahr		Todesursachen — Sterbeort	3. V'jahr	
	1963	1962		1963	1962
1. Ang. Lebensschwäche .	2	—	16. Krankheiten des Blutes	3	1
2. Übr. bes. Säuglingskrkh.	4	5	17. Rheum., Stoffw., sonst. allg. Krkh.	15	12
3. Altersschwäche	1	2	18. Krankh. der Verdauungsorgane	19	28
4. Bildungsfehler	6	4	19. Lungenentzündung	3	7
5. Grippe (Influenza) ...	—	—	20. Übr. Krankh. d. Atmungsorgane	9	5
6. Lungentuberkulose ...	2	3	21. Nierenentzündung	3	4
7. Übrige Tuberkulose ..	—	—	22. Übr. Kr. d. Harn- u. Geschl.-Org.	7	8
8. Übr. übertragb. Krkh.	3	—	23. Selbstmord	4	8
9. Krebs	62	60	24. Unfall	23	16
10. Übrige Geschwülste ..	15	16	25. Übrige (auch unbestimmte) ...	7	6
11. Erkrank. d. Hirngefäße	7	3	In Spitälern und Anstalten	233	211
12. Übr. Kr. d. Nerv.-Syst.	2	3	Auf öffentlichem Boden	11	18
13. Herzkrankheiten	41	34	In Privatwohnungen	112	112
14. Arterienverkalkung ...	88	84			
15. Übr. Kr. d. Kreislauforg.	36	32	Zusammen	356 ¹⁾	341

¹⁾ Davon weiblich 171 (159).

Zu- und Wegzug von Familien und Einzelpersonen

4 Personengruppen	Juli	Aug.	Sept.	3. Vierteljahr	
				1963	1962
Zuzug:					
Familien	81	68	92	241	274
Personen im Familienverband	202	192	242	636	684
Einzelpersonen	1044	1020	1176	3240	3683
Personen überhaupt	1246	1212	1418	3876	4367
Wegzug:					
Familien	129	106	139	374	313
Personen im Familienverband	348	327	396	1071	890
Einzelpersonen	1015	928	1169	3112	3125
Personen überhaupt	1363	1255	1565	4183	4015
Mehrzuzug:					
Familien	- 48	- 38	- 47	- 133	- 39
Personen im Familienverband	- 146	- 135	- 154	- 435	- 206
Einzelpersonen	29	92	7	128	558
Personen überhaupt	- 117	- 43	- 147	- 307	352

Heimat und Herkunftsort bzw. Wegzugsziel der Gewanderten

5 Heimat — Herkunftsort bzw. Wegzugsziel	Zuzug im 3. Vierteljahr		Wegzug im 3. Vierteljahr		Mehrzuzug im 3. Vierteljahr	
	1963	1962	1963	1962	1963	1962
Heimat:						
Stadt Bern	45	44	48	58	- 3	- 14
Übriger Kanton Bern	972	1342	1095	1067	- 123	275
Übrige Schweiz	840	764	985	986	- 145	- 222
Ausland	2019	2217	2055	1904	- 36	313
Herkunftsort bzw. Wegzugsziel:						
Vororte	487	499	654	686	- 167	- 187
Übriger Kanton Bern	679	924	778	694	- 99	230
Übrige Schweiz	1009	1118	1096	1096	- 87	22
Ausland	1701	1826	1473	1422	228	404
Unbekannt	182	117	- 182	- 117
Alle Gewanderten	3876	4367	4183	4015	- 307	352

Das Alter der Gewanderten

6 Geschlecht — Personengruppen	Alle Gewan- derten	Davon entfallen auf die Altersgruppe					
		Unter 16 Jahre	16—19 Jahre	20—39 Jahre	40—59 Jahre	60—64 Jahre	65 und mehr Jahre
Zuzug:							
Männliche Personen	2095	143	269	1480	174	11	18
Weibliche Personen	1781	168	304	1105	156	21	27
Erwerbstätige	3005	12	472	2224	273	14	10
Nichterwerbstätige	871	299	101	361	57	18	35
Zusammen 3. Vierteljahr 1963 ..	3876	311	573	2585	330	32	45
3. Vierteljahr 1962 ..	4367	302	601	3018	343	45	58
Wegzug:							
Männliche Personen	2261	215	149	1617	242	15	23
Weibliche Personen	1922	160	304	1203	169	25	61
Erwerbstätige	3045	5	299	2363	333	20	25
Nichterwerbstätige	1138	370	154	457	78	20	59
Zusammen 3. Vierteljahr 1963 ..	4183	375	453	2820	411	40	84
3. Vierteljahr 1962 ..	4015	319	384	2787	390	39	96
· Mehrzuzug:							
Männliche Personen	- 166	- 72	120	- 137	- 68	- 4	- 5
Weibliche Personen	- 141	8	—	- 98	- 13	- 4	- 34
Erwerbstätige	- 40	7	173	- 139	- 60	- 6	- 15
Nichterwerbstätige	- 267	- 71	- 53	- 96	- 21	- 2	- 24
Zusammen 3. Vierteljahr 1963 ..	- 307	- 64	120	- 235	- 81	- 8	- 39
3. Vierteljahr 1962 ..	352	- 17	217	231	- 47	6	- 38

Beruf und soziale Stellung der Gewanderten: Männer

7 Berufsgruppen	Zuzug im 3. Vierteljahr		Wegzug im 3. Vierteljahr		Mehrzu- zug im 3. Vierteljahr	
	1963	1962	1963	1962	1963	1962
Bau- und Holzarbeiter	394	443	388	342	6	101
Metallarbeiter	261	369	313	300	- 52	69
Übrige gewerbliche Arbeiter	293	326	296	265	- 3	61
Kaufmännische und Bankangestellte ...	131	143	139	134	- 8	9
Hotel- und Wirtschaftspersonal	330	351	371	356	- 41	- 5
Übrige Privatangestellte	154	181	135	188	19	- 7
Öffentliche Funktionäre	164	183	168	138	- 4	45
Künstler und freie Berufe	62	49	47	56	15	- 7
Selbständige im Handel und Gewerbe ..	16	20	25	19	- 9	1
Erwerbstätige zusammen	1805	2065	1882	1798	- 77	267
Nichterwerbstätige	290	311	379	316	- 89	- 5
Zusammen	2095	2376	2261	2114	- 166	262

Beruf und soziale Stellung der Gewanderten: Frauen

8 Berufsgruppen	Zuzug im 3. Vierteljahr		Wegzug im 3. Vierteljahr		Mehrzu- zug im 3. Vierteljahr	
	1963	1962	1963	1962	1963	1962
Gewerbliche Arbeiterinnen	258	344	247	382	11	62
Handelsangestellte	205	218	207	202	- 2	16
Hotel- und Wirtschaftspersonal	314	310	295	326	19	- 16
Hausangestellte	142	157	160	190	- 18	- 33
Übrige Privatangestellte	145	146	123	116	22	30
Öffentliche Funktionärinnen	93	101	83	111	10	- 10
Künstlerinnen und freie Berufe	39	34	44	16	- 5	18
Selbständige im Handel und Gewerbe ..	4	2	4	10	-	- 8
Erwerbstätige zusammen	1200	1312	1163	1253	37	59
Nichterwerbstätige	581	679	759	648	- 178	31
Zusammen	1781	1991	1922	1901	- 141	90

Herkunftsort und Erwerbstätigkeit der zugezogenen Ausländer

9 Erwerbstätigkeit	Zugezogene Ausländer			Erwerbstätigkeit	Zugezogene Ausländer		
	aus der Schweiz	aus dem Ausland	überhaupt		aus der Schweiz	aus dem Ausland	überhaupt
A. Männer:				B. Frauen:			
Bauarbeiter	75	266	341	Arbeiterinnen	46	180	226
Übrige Arbeiter	126	273	399	Handelsangestellte ...	5	20	25
Handelsangestellte ...	6	21	27	Hotelpersonal	67	132	199
Übrige Angestellte ..	117	275	392	Hausangestellte	26	59	85
Musiker, Künstler ...	1	15	16	Übrige Angestellte ..	15	48	63
Freie Berufe	11	20	31	Musik, Theater	—	14	14
Selbständige	—	—	—	Freie Berufe	—	11	11
Erwerbstätige	336	870	1206	Selbständige	—	—	—
Studierende usw.	7	12	19	Erwerbstätige	159	464	623
Übr. Nichterwerbst. ..	15	37	52	Studierende usw.	5	18	23
Zus. 3. Viertelj. 1963	358	919	1277	Übr. Nichterwerbst. .	17	79	96
3. Viertelj. 1962	431	1000	1431	Zus. 3. Viertelj. 1963	181	561	742
				3. Viertelj. 1962	167	619	786

Polizeilich gemeldete Fälle der hauptsächlichsten ansteckenden Krankheiten

10 Vierteljahre	Diphtherie	Scharlach	Masern und Röteln	Spitze Blättern	Typhus ¹⁾	Mumps	Keuchhusten	Influenza	Kinderlähmung ²⁾	Epidem. Leberentzündung	Tuberkulose
3. Viertelj. 1963	—	4	15	16	3	2	12	—	—	9	7
3. Viertelj. 1962	—	5	56	16	2	10	14	7	—	3	17

¹⁾ Paratyphus — (2). ²⁾ Verdachtsfall — (—).

Patienteneintritte in Spitäler

11 Vierteljahre	Patienteneintritte überhaupt				Davon in Bern wohnhaft			
	Heil- u. Pflegeanstalt	Öffentl. Spitäler	Privat-spitäler	Ins-gesamt	Heil- u. Pflegeanstalt	Öffentl. Spitäler	Privat-spitäler	Ins-gesamt
3. Vierteljahr 1963	287	5923	4317	10527	96	1988	2140	4224
3. Vierteljahr 1962	303	5536	3897	9736	100	1760	2070	3930